

Leidet mein Hund unter seiner Kurzköpfigkeit (Brachyzephalie)?



DEUTSCHER
TIERSCHUTZBUND E.V.

Checkliste

Haben Sie einen kurzköpfigen (brachyzephalen) Hund und machen Sie sich Sorgen, dass er unter dieser Zuchtform zu leiden hat? Durch das Ausfüllen der folgenden Tabelle können Sie einen ersten Eindruck über die Auswirkungen für Ihren Hund gewinnen. Die Interpretationshilfe am Ende der Tabelle kann Ihnen helfen zu entscheiden, ob Ihr Hund einem Tierarzt vorgestellt werden soll und ggf. chirurgische Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität Ihres Hundes angezeigt sind.

Mein Hund zeigt...	Täglich	Wöchentlich	Monatlich	So gut wie nie
Schnarch- oder Röchelgeräusche				
Husten				
Würgen				
unruhigen Schlaf, Schlafstörungen (plötzliches Aufwachen, viele Schlafunterbrechungen)				
schnelle Ermüdung (fällt zurück, will ständig Pausen machen)				
starkes und anhaltendes Hecheln (auch bei normalen Temperaturen)				
Ohnmachtsanfälle				

Interpretationshilfe:

Ihr Hund zeigt täglich eines oder mehrere der aufgeführten Symptome

- ➔ Ihr Hund scheint stark unter den zuchtbedingten Veränderungen an seinem Kopf zu leiden, eine Konsultation beim Tierarzt ist dringend angezeigt. Durch gewisse chirurgische Eingriffe sollte die ungemütliche Lage für das Tier zumindest verbessert werden.

Ihr Hund zeigt wöchentlich eines oder mehrere der aufgeführten Symptome

- ➔ Ihr Hund scheint in seinem Wohlbefinden gestört zu sein. Die Symptome können sich im Laufe des Lebens und vor allem aber auch mit zunehmendem Gewicht verschlimmern. Behalten Sie die Situation und den Verlauf gut im Auge und unterrichten Sie Ihren Tierarzt über die beobachteten Symptome und ihre Häufigkeit. Ggf. wird er Ihnen zu einer chirurgischen Intervention raten.

Ihr Hund zeigt monatlich eines oder mehrere der aufgeführten Symptome

- ➔ Ihr Hund zeigt nicht sehr häufig Symptome, aber irgendwie ist ihm auch nicht ganz wohl. Falls der Hund die Symptome plötzlich häufiger zeigt (evtl. v.a. an heißeren Tagen), gehen Sie bitte zum Tierarzt und schildern Sie ihm Ihre Bedenken.

Ihr Hund zeigt so gut wie nie die aufgeführten Symptome

- ➔ Ihr Hund hat Glück und scheint durch die Zucht auf Kurzköpfigkeit nicht stark beeinträchtigt zu sein! Jedoch entwickeln sich bei einigen Hunden die Symptome auch erst mit steigendem Alter, deshalb sollten Sie immer gut auf die oben aufgeführten Symptome achten. Treten Sie doch irgendwann auf, sollten Sie einen Tierarzt zu Rate ziehen.